

J.S. Bach
Cantata No. 99
Was Gott tut, das ist wohlgetan

Vers 1.
(Coro.)
(Tempo giusto ♩ = 88.)

mf

4

7

10

13

16

18

20 A (NB. Der Cantus firmus: „Was Gott thut, das ist wohlgethan“ im Sopran.)
Soprano.

CORO.

Alto. Was Gott thut, das

Tenore. Was

Basso. Was

A

22II

ist wohl - - - ge - than,

Gott thut, das ist wohl - ge - than,

Gott thut, das ist wohl - ge - than,

Gott thut, das ist wohl - ge - than,

25

28

31

B

es bleibt ge -

es bleibt ge -

es bleibt ge -

es bleibt ge -

B

es bleibt ge - recht sein

34

recht sein Wil - - - - le;

recht sein Wil - - - - le;

recht sein Wil - - - - le;

Wil - le, es bleibt ge - recht sein Wil - - - - le;

37



40



43



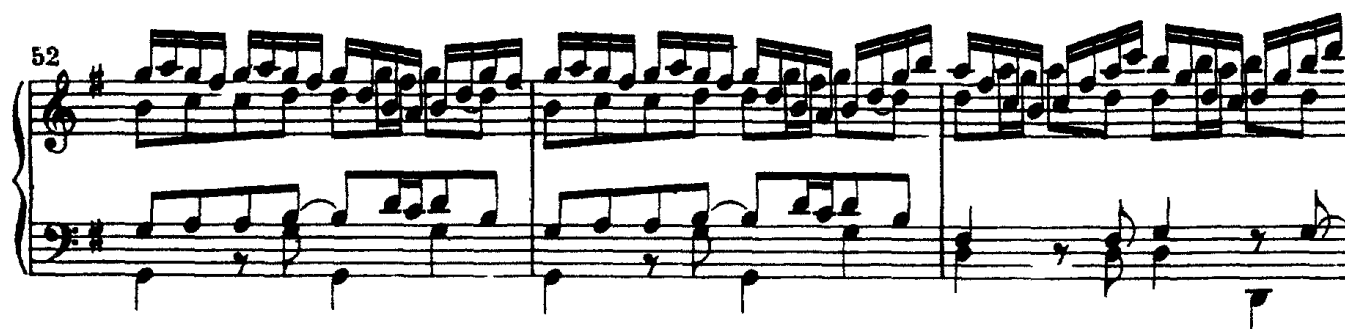
46



49



52



55

C

Wie er fängt mei - ne
wie er fängt
wie er fängt
wie er fängt

58

Sa - chen an,
mei - ne Sa - chen an,
mei - ne Sa - chen an,
mei - ne Sa chen an,

61

p

64

67 **D**

will ich ihm hal - ten

will ich ihm hal - ten

will ich ihm hal - ten

will ich ihm hal - ten

D

70

stil - le.

- - - ten stil - le.

stil - le.

stil - le.

p

72

74

76 **E**

Er ist mein Gott, Er ist mein Gott, Er ist mein Gott, Er ist mein Gott,

79

der in der Noth der in der Noth der in der Noth der in der Noth

82

mich wohl weiss zu er - mich wohl weiss zu er - hal - mich wohl weiss zu er - hal -

85

hal - - - - - ten:

ten:

hal - - - - - ten:

ten:

88

L.H. R.H.

91

94 **F**

drum lass' ich ihn nur

drum lass' ich ihn nur wal -

drum lass' ich ihn nur wal -

drum lass' ich ihn nur wal -

F

J.S. Bach - Church Cantatas BWV 99

97

wal - - - ten.

ten.

ten.

ten.

100

103

106

108II

f

p

f

tr

L.H. L.H. L.H.

111

114

Recitativo.

Basso.

Sein Wort der Wahrheit ste - het fest und wird mich nicht be -

3 trü - gen, weil es die Gläu - bi - gen nicht fal - len noch verder - ben lässt. Ja,

5 weil es mich den Weg zum Leben führet, so fasst mein Herze sich und lässt sich be -

8

gnügen an Gottes Va-ter treu' und Huld und hat Ge-duld, wenn mich ein Un-fall rühret.

(a tempo) (♩ = 60.)

11

Gott kann mit sei-nen Allmachts-hän-den mein Unglück wen- - - -

13

- - - - - den

Aria.
(Andante ♩ = 108.)

f *p*

6

10 **Tenore.** **A**

Erschütt're dich nur nicht,

15

verzag-te See-le,

20

er-schütt're dich nur nicht, verzag-te See-le,

25

wenn dir der Kreuzeskelch so bit-ter schmeckt, er-schütt're dich-

30

nur nicht, ver - zag - te See - le, wenn dir der

34

Kreu - zes - kelch so bit - ter schmeckt, wenn dir

38

der Kreuzeskelch so bit - terschmeckt.

42

B

Erschüttere dich nur nicht!

47

Er - schütt're_ dich nur nicht!

51

Er - schütt're_ dich nur nicht,

55

ver-zag - te See - le, wenn dir_ der_ Kreu - zes - kelch

59

so bit - ter schmeckt, wenn dir_

62 C

— der Kreuzeskelch so bit - terschmeckt.

67

71

75 D

Gott ist_ dein wei - ser Arzt und Wun - der -

80

mann, Gott ist_ dein wei - ser Arzt und Wun - der - mann, so

85

dir_ kein_ tödt - lich Gift_ ein - schen -

90

- - - - - ken - kann,

93

so dirkein tödt - lich_ Gift - ein - schen - ken kann,

97

E

101

ob - gleich die Sü - ssig - keit ver - bor - gen steckt,

105

ob - gleich die Sü - ssig - keit ver - bor -

109

113

gen steckt,

117

— ob - gleich die — Sü - ssig - keit ver - bor - gen — steckt.

Da Capo.

Recitativo.**Alto.**

Nun, der von E - wigkeit geschloss'ne Bund bleibt meines Glaubens

3 Grund. Erspricht mit Zuversicht in Tod und Leben: Gott ist mein Licht, ihm will ich mich er-

6 geben. Und haben al - le Ta - ge gleich ih - re eig'ne Plage, doch auf das überstand'ne

9 Leid, wenn man genug ge - wei - net, kommt endlich die Errettungs - zeit, da Got - tes treuer -

12 (a tempo) (♩ = 60.)
Sinn er - schei - net.

Aria. (Duetto.)

(Molto moderato $\text{♩} = 76$.)

5 **A** Soprano.

Wenn des Kreuzes Bit - ter - kei - ten mit des

Alto.

Wenn des Kreuzes Bit - ter - kei - ten mit des Fleisches Schwachheit strei -

7II

Fleisches Schwachheit strei - - - - - ten,

- - - - - ten,

10

12II **B**

wenn des Kreuzes Bit - ter - kei - ten mit des Fleisches Schwachheit

wenn des Kreuzes Bit - ter -

15

strei - - - - - ten, wenn des

kei - ten mit des Fleisches Schwachheit streiten, wenn des Kreuzes Bit - ter - kei - ten mit des

17II

Kreuzes Bit - ter - kei - ten mit des Fleisches Schwachheit strei -

Fleisches Schwachheit strei -

20

- ten, ist es -

- ten, ist es -

22

den noch wohl-ge-than, dennoch wohl-ge-than.

den noch wohl-ge-than, dennoch wohl-ge-than.

24II

27 C

Wer das Kreuz durch falschen Wahn sich für un-er-träglich schätzt, für un-er-

Wer das Kreuz durch falschen Wahn sich für un-er-träglich

30

träglich, für un - er - träglich! wer das Kreuz durch falschen Wahn sich für un - er - träglich
schätzt, für un - er - träg - lich, für un - er - träglich! wer das Kreuz durch falschen

33

schätzt, für un - er - träglich schätzt, für uner - träglich schätzt, wird auch künftig nicht er -
Wahn sich für un - er - träglich schätzt, für uner - träglich schätzt, wird auch

36

göt -
künftig nicht er - göt -

38 II

D

- zet, künf.tig nicht ergöt-zet, wird auch künftig nicht ergötzet, wird auch
- zet, künftig nicht ergöt-zet, wird auch künftig nicht ergötzet, wird auch

41

künftig nicht er - göt -

künftig nicht er - göt -

44

zet, nicht er - göt - zet, - wird auch künf - tig nicht er - göt -

- zet, nicht er - göt - zet, wird auch künf - tig - nicht er - göt -

46

- zet, nicht er - göt - zet.

- zet, nicht er - göt - zet.

49

Vers 6.

Choral. (Eigene Melodie.)

(5)

Soprano.

Was Gott thut, das ist wohl - gethan, da - bei will ich ver - blei - ben;
es mag mich auf die rau - he Bahn Noth, Tod und E - lend trei - ben,

Was Gott thut, das ist wohl - ge than, da - bei will ich ver - blei - ben;
es mag mich auf die rau - he Bahn Noth, Tod und E - lend trei - ben,

Was Gott thut, das ist wohl - gethan, da - bei will ich ver - blei - ben;
es mag mich auf die rau - he Bahn Noth, Tod und E - lend trei - ben,

Was Gott thut, das ist wohl - ge - than, da - bei will ich ver - blei - ben;
es mag mich auf die rau - he Bahn Noth, Tod und E - lend trei - ben,

so wird Gott mich ganz vä - ter - lich in sei - nen Ar - men

so wird Gott mich ganz vä - ter - lich in sei - nen Ar - men

so wird Gott mich ganz vä - ter - lich in sei - nen Ar - men

so wird Gott mich ganz vä - ter - lich in sei - nen Ar - men

hal - ten: drum lass' ich ihn nur wal - ten.

hal - ten: drum lass' ich ihn nur wal - ten.

hal - ten: drum lass' ich ihn nur wal - ten.

hal - ten: drum lass ich ihn nur wal - ten.

M. Samuel Rodigast